

**Ausschreibung für das Schießen um die
Würde des Landesschützenkönigs, der
Landesschützenliesl und des Landesjugendkönigs
des Oberpfälzer Schützenbundes 2026**

1. Ort des Landeskönigs- und Lieslschießens:
Schießsportzentrum Pfreimd
2. Zeit: Samstag, 31. Januar. 2026, 15:00 Uhr
Standbelegung, Vorbereitung- und Probeschießen
3. Teilnahmebedingungen:
 - 3.1 Für den Landesschützenkönig:
Der Schützenkönig jeden Gaues,
im Verhinderungsfall der 1. Gauritter usw. jedoch nur ein
Schütze pro Gau.
 - 3.2 Für die Landesschützenliesl:
Die Gauschützenliesl jeden Gaues, sofern keine
Gauschützenkönigin startet, im Verhinderungsfall eine
Vertreterin.
Meldeschluss:
Es wird gebeten namentlich bis zum 20.01.2026 die
Teilnehmer an die Geschäftsstelle des OSB zu melden:
Stammnr., Name, Vorname, Geb.-datum, Gau
4. Waffen: Luftgewehr nach Regel 1.10 der SpO
Federbock, wie auch statische Auflagen sind
nicht zugelassen, ebenso die Teilnahme von AB
Schützen mit Hilfsmittel
Luftpistole nach Regel 2.10 der SpO
Wertung gegenüber dem LG mit Teilerfaktor 2,5
5. Vorbereitung
 - 5.1 Vorbereitungszeit beträgt 5 Minuten
6. Wettbewerb

Es werden 20 Schuss Luftgewehr oder Luftpistole (stehend
freihändig) in einer Gesamtschießzeit von 30 Minuten auf
ein gemeinsames Startkommando geschossen.

 - 6.1 Landeskönig:

Der Gaukönig / bzw. Vertreter mit dem niedrigsten
Teilerwert seines besten Wertungsschusses ist
Landesschützenkönig des Oberpfälzer Schützenbundes.

6.2 Landesschützenliesl:

Die Gauschützenliesl/Gaukönigin bzw. Vertreterin mit dem niedrigsten Teilerwert ihres besten Wertungsschusses ist Landesschützenliesl des Oberpfälzer Schützenbundes.

6.3 Teilnahmeberechtigt am Schießen um den Landesjugendkönig sind Schützen/innen einschließlich Jahrgang **2006** bzw. jünger, um den Landeskönig bzw. Landesschützenliesl ist startberechtigt ab Jahrgang **2005** und älter.

6.4 Bundeskönigsschießen des Deutschen Schützenbundes:

Der Schütze / die Schützin mit dem besten Plattl, ob Landesschützenkönig oder Landesschützenliesl vertritt mit dem/der Landesjugendkönig/in den Oberpfälzer Schützenbund beim Schießen um die Würde des Deutschen Schützenkönigs bzw. des Deutschen Jugendschützenkönigs. (**stehend freihändig**).

7. Auszeichnung:

Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde und eine Teilnehmernadel.

8. Siegerehrung:

Die Proklamation des Landesschützenkönigs, der Landesschützenliesl und des Landesjugendkönigs findet im Anschluss an das Schießen am Samstag, den 31. Januar 2026 um ca.16:00 Uhr in der Schießhalle des OSB-Leistungszentrums in Pfreimd statt.

Alle Teilnehmer erhalten Auszeichnungen.

9. Allgemeines:

- a) Die Jury und die Berufungsjury werden vom Veranstalter bestellt.
Waffenkontrollen werden vor und können während bzw. nach dem Wettkampf durchgeführt werden.
- b) Für Einsprüche (Proteste) und ihre Behandlung ist eine Gebühr von € 25 zu entrichten.
- c) Den Anweisungen der Aufsichten, der Schießleitung

und der Jurys ist unmittelbar Folge zu leisten. Das Nichtbefolgen dieser Anweisungen kann eine Disqualifikation nach sich ziehen.

- d) Alle in dieser Ausschreibung nicht besonders aufgeführten Punkte zur Durchführung des Schießens regelt die Sportordnung des DSB.
- e) Änderungen und Ergänzungen der vorstehenden Ausschreibung bleiben dem Veranstalter vorbehalten.
- f) Es wird gebeten, bei der Festveranstaltung, in Schützenkleidung teilzunehmen.
- g) Mit der Meldung zu Veranstaltungen des DSB erklärt sich der Teilnehmer aus organisatorischen Gründen mit der Verarbeitung der wettkampfrelevanten personenbezogenen Daten, unter der Angabe von, Name, Vereinsname, Verbandszugehörigkeit, Alter, Klasse, Wettkampfbezeichnung, Startnummer, Startzeiten und erzielten Ergebnissen einverstanden. Sie willigen ebenfalls in die Veröffentlichung der Start- und Ergebnislisten, sowie der Erstellung und Veröffentlichung von Fotos in Aushängen, im Internet, in Sozialen Medien und in weiteren Publikationen des DSB sowie dessen Untergliederungen ein. Aufgrund des berechtigten Interesses des Ausrichters an diesen Ergebnislisten sowie Fotos vom Wettbewerb und / oder Siegereckchen für die Dokumentation bzw. Bewerbung des Sports in der Öffentlichkeit, besteht auch im Nachhinein kein Anspruch der Teilnehmer zur Löschung ihrer persönlichen Daten aus diesen Ergebnislisten bzw. von Fotos, die im Zusammenhang mit dem Wettkampf gefertigt und veröffentlicht wurden.

Oberpfälzer Schützenbund

Franz Brunner
Präsident

Ernst Adler
Landessportleiter